

Digital Voice Editor 2

Bedienungsanleitung



©2004 Sony Corporation Printed in China

http://www.sony.net/

Hinweise für Benutzer

Programm © 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004 Sony Corporation
Dokumentation © 2004 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise nachgedruckt, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

In der Software „Digital Voice Editor“ werden folgende Softwaremodule verwendet:
Microsoft® DirectX® Media Runtime
© 2001 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<p>Informationen</p> <p>UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIREKTE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART BZW. FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE DURCH EIN DEFEKTES PRODUKT ODER DIE VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.</p>

Hinweise

- Die Abbildungen in dieser Anleitung können sich von der tatsächlichen Software unterscheiden.
- Bei den Erläuterungen in dieser Anleitung wird davon ausgegangen, dass Sie mit den Grundfunktionen von Windows vertraut sind. Informationen zum Arbeiten mit Ihrem Computer und dem Betriebssystem finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die IC-Recorder der Serie ICD-S, ICD-SX, ICD-ST, ICD-MS, ICD-BM, ICD-BP und ICD-P von Sony.

Einführung

- In dieser Anleitung wird beschrieben, wie Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-S, ICD-SX, ICD-ST, ICD-MS, ICD-BM, ICD-BP und ICD-P von Sony an einen Computer anschließen und die Software „Digital Voice Editor“ installieren. Außerdem finden Sie hier eine Übersicht über „Digital Voice Editor“. Lesen Sie vorab bitte die Bedienungsanleitung zu Ihrem IC-Recorder.
- Mit der Software „Digital Voice Editor“ können Sie die Memos auf Ihren Monitor übertragen, auf der Festplatte des Computers speichern und sie wiedergeben und bearbeiten.
- Übertragen der auf dem IC-Recorder aufgezeichneten Memos zum Computer
- Speichern von Memos auf der Festplatte des Computers

Einzelheiten zu den einzelnen Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe.

►Vorbereitungen

Systemvoraussetzungen

Ihr Computer und die Systemsoftware müssen den folgenden Mindestvoraussetzungen entsprechen, damit Sie mit dem Produkt arbeiten können:

- IBM PC/AT oder Kompatibler
 - CPU: Pentium® II-Prozessor mit 266 MHz oder höher
 - RAM: mindestens 64 MB
 - Festplattenplatz: 70 MB oder mehr je nach Größe und Anzahl der zu speichernden Audiodateien.
 - CD-ROM-Laufwerk/ „Memory Stick“-Laufwerk¹
 - USB-Anschluss² (mit USB 1.1 kompatibel)
 - Soundkarte: kompatibel mit Sound Blaster 16
 - Bildschirm: mindestens High Color (16 Bit) und mindestens 800 x 480 Punkte
- Betriebssystem: Microsoft® Windows® XP Professionel/XP Home Edition/2000 Professionel/Millennium Edition/98 Second Edition/98 installation³ (Diese Software läuft nicht unter Windows® 95 oder Windows® NT.)

- ¹ Wenn Sie den IC-Recorder nicht über USB-Anschlüsse mit dem Computer verbinden, benötigen Sie einen Computer mit einem „Memory Stick“-Einschub oder gesondert erhältliche „Memory Stick“-Adapter (unten aufgeführt), um Daten von einem „Memory Stick“ auf den Computer zu übertragen:
 - PC-Kartenadapter für „Memory Stick“ (z. B. MSAC-PC3)
 - Lese-/Schreibgerät für Memory Stick (z. B. MSAC-US70)Je nach Adapter sind möglicherweise weitere Systemvoraussetzungen erforderlich. Es empfiehlt sich nicht, einen Diskettenadapter für „Memory Sticks“ zu verwenden.
- ² Den USB-Anschluss benötigen Sie zum Anschließen eines IC-Recorders mit USB-Anschluss. Diesen Anschluss benötigen Sie auch, wenn Sie ein Lese-/Schreibgerät für Memory Stick (z. B. MSAC-US70) anschließen wollen.
- ³ Wenn die Software unter Windows® 2000 Professional eingesetzt werden soll, melden Sie sich bei Windows unbedingt unter einem Benutzernamen an, der zur Gruppe „Administratoren“ oder „Hauptbenutzer“ gehört. Sie können die Software nicht mit einem Benutzernamen verwenden, der zur Gruppe „Benutzer“ gehört. Wenn die Software unter Windows® XP Professional/Home Edition eingesetzt werden soll, melden Sie sich bei Windows unbedingt unter einem Benutzernamen an, der zu der Gruppe mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ gehört. Sie können die Software nicht mit einem Benutzernamen verwenden, der zur Gruppe „Benutzer“ gehört.

Hinweise

- Sie können diese Software nicht auf einem Macintosh-Computer verwenden.
- Computer mit vom Benutzer installierter Hardware und Computer, deren Betriebssystem vom Benutzer installiert oder aufgerüstet wurde, sowie Computer mit mehreren boot-fähigen Betriebssystemen werden nicht unterstützt.

Hinweis zum Transkribieren eines Memos

Wenn Sie mit der Spracherkennungssoftware Dragon NaturallySpeaking® ein Memo transkribieren wollen, muss der Computer auch den Systemvoraussetzungen entsprechen, die für Dragon NaturallySpeaking erforderlich sind. Einzelheiten dazu finden Sie in der „Anleitung zur Spracherkennung“. Bei der Serie ICD-P wird die Transkriptionfunktion nicht unterstützt.

Hinweis zum Senden einer Voice-Mail

Wenn Sie mit Microsoft® Outlook Express 5.0/5.5/6.0 ein Memo als Voice-Mail senden wollen, muss der Computer auch den Systemvoraussetzungen entsprechen, die für Outlook Express erforderlich sind.

Installieren der Software

Die Software „Digital Voice Editor“ muss auf der Festplatte des Computers installiert werden.

Hinweise

- Wenn Sie „Digital Voice Editor“ für die Serien ICD-MS/SX/ST/S/BP/BM/P installieren, können Sie kompatible Dateiformate (siehe „Die Dateiformate“) erstellen. Wenn Sie „Digital Voice Editor“ für die Serien ICD-MS/SX/ST/S/BP/BM installieren, können Sie alle kompatiblen Dateitypen außer DVF-Dateien (TRC) erstellen. Sie können DVF-Dateien (TRC) aber wiedergeben lassen.
- Wenn Sie beide Typen des „Digital Voice Editor“ installieren, müssen Sie die Installation unbedingt überschreiben, damit alle kompatiblen Dateiformate unterstützt werden.**
- Schließen Sie den IC-Recorder erst an den Computer an, wenn Sie die Software installiert haben.
- Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software „Digital Voice Editor“ installieren.
- Wenn Sie die Software unter Windows® 2000 Professional installieren bzw. deinstallieren, müssen Sie sich unbedingt mit dem Benutzernamen „Administrator“ bei Windows anmelden.
- Wenn Sie die Software unter Windows® XP Professional/Home Edition installieren bzw. deinstallieren, melden Sie sich als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an. Um zu ermitteln, ob der Benutzer über das Benutzerkonto „Computeradministrator“ verfügt, rufen Sie über „Systemsteuerung“ das Fenster „Benutzerkonten“ auf und schauen in dem Abschnitt unter dem angezeigten Benutzernamen nach.
- Wenn die Software „Memory Stick Voice Editor 1.0/1.1/1.2/2.0“ bereits installiert ist, wird „Memory Stick Voice Editor“ durch die Installation der mitgelieferten Software automatisch gelöscht. Memos werden dabei nicht gelöscht.
- Bei der Installation wird je nach Betriebssystem des Computers auch das Modul Microsoft DirectX installiert. Dieses Modul wird beim Deinstallieren der Software nicht gelöscht.
- Installieren Sie nicht die Software „Memory Stick Voice Editor 1.0/1.1/1.2/2.0“, nachdem Sie die Software „Digital Voice Editor“ installiert haben. Andernfalls funktioniert „Digital Voice Editor“ nicht ordnungsgemäß. Mithilfe der mitgelieferten Software können Memos auch auf einem „Memory Stick“ gespeichert und bearbeitet werden.

- ® **Tips**
 - Sie können das Deinstallationsprogramm auch starten, indem Sie auf [Start] klicken und dann [Einstellungen], [Systemsteuerung] und [Software] wählen.
 - Beim Deinstallieren werden keine Memodateien gelöscht.

Hinweis
Wenn Sie die Software nach dem Installieren auf ein anderes Laufwerk oder in ein anderes Verzeichnis verschieben wollen, müssen Sie die Software deinstallieren und dann erneut installieren. Die Software funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn Sie die Dateien einfach verschieben.

Anschließen des IC-Recorders an einen Computer

Sie können auf einem IC-Recorder gespeicherte Daten auf einen Computer übertragen, wenn Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen oder den „Memory Stick“ in den Computer einsetzen.

Anschließen über die USB-Anschlüsse (bei IC-Recordern mit USB-Anschluss)

Verbinden Sie die USB-Anschlüsse des IC-Recorders und des Computers über das mit dem IC-Recorder gelieferte USB-Verbindungskabel. Der IC-Recorder wird vom Computer sofort erkannt, wenn Sie das Kabel anschließen. Beim Anschließen und Lösen des Kabels können der IC-Recorder und der Computer ein- oder ausgeschaltet sein.



Hinweise

- Achten Sie darauf, die Software „Digital Voice Editor“ zu installieren, bevor Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen. Andernfalls wird unter Umständen der [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt, wenn Sie den IC-Recorder mit dem Computer verbinden. Klicken Sie in diesem Fall auf [Cancel].
- Wenn Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-BP zum ersten Mal an den USB-Anschluss eines Computers unter Windows® XP Professional/Home Edition anschließen, erscheint möglicherweise auch die Warnmeldung [Hardwareinstallation]. In diesem Fall können Sie die Meldung einfach ignorieren und auf [Installation fortsetzen] klicken, um mit der Softwareinstallation oder der Arbeit mit der Software fortzufahren.
- Schließen Sie nicht mehr als zwei USB-Geräte an den Computer an. Andernfalls kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs oder eines USB-Verlängerungskabels mit diesem IC-Recorder kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Je nach den angeschlossenen USB-Geräten kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Überprüfen Sie die Restladung der Batterien im IC-Recorder, bevor Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen. Mehr als ein Segment der Batterieanzeige „“ sollte leuchten. Wenn die Batterien zu schwach sind, ist möglicherweise keine Kommunikation zwischen dem IC-Recorder und dem Computer möglich.
- Wenn Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass sich der IC-Recorder im Stoppmodus befindet.
- Es empfiehlt sich, das Kabel vom Computer zu lösen, wenn Sie „Digital Voice Editor“ nicht verwenden.

- Schließen Sie den IC-Recorder über die USB-Anschlüsse an den Computer an.**
- Rufen Sie in Windows das Fenster „Arbeitsplatz“ auf und überprüfen Sie, ob ein neuer Wechseldatenträger korrekt erkannt wird.**
- Kopieren Sie die gewünschten Dateien mit dem Explorer oder einer anderen Anwendung vom Computer auf den Wechseldatenträger.**

Hinweise

- Eine nicht mit „Digital Voice Editor“ gespeicherte Datei kann auf dem IC-Recorder nicht wiedergegeben bzw. angezeigt werden, auch wenn die Datei ein kompatibles Dateiformat aufweist.
- Wenn Sie den Inhalt des Wechseldatenträgers im Explorer anzeigen lassen, wird auch der Ordner VOICE angezeigt. Verwenden Sie zum Verschieben, Kopieren, Hinzufügen bzw. Löschen von Dateien im Ordner VOICE unbedingt „Digital Voice Editor“.
- Je nach der Größe der kopierten Dateien verringert sich

Die Dateiformate

„Digital Voice Editor“ unterstützt die folgenden Dateiformate. Je nach Dateiformat sind einige Bearbeitungs- bzw. Speicherfunktionen in „Digital Voice Editor“ jedoch möglicherweise eingeschränkt.

- DVF-Datei [LPEC: für Serie ICD-SX/ST] (Digital Voice File, Dateierweiterung: *.dvf)**
Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern der Serie ICD-SX/ST von Sony, die mit einem USB-Anschluss ausgestattet sind. Sie können als Aufnahmemodus ST (stereo), SP oder LP auswählen.
- DVF-Datei [LPEC: für Serie ICD-BPx50] (Digital Voice File, Dateierweiterung: *.dvf)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern der Serie ICD-BPx50 von Sony, die mit einem USB-Anschluss ausgestattet sind. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen. Die Tonqualität im LP-Modus ist im Vergleich zu DVF-Dateien im LP-Modus für die Serie ICD-BP100/BPx20 besser.
- DVF-Datei [LPEC: für Serie ICD-BP100/BPx20] (Digital Voice File, Dateierweiterung: *.dvf)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern der Serie ICD-BP100/BPx20 von Sony, die mit einem USB-Anschluss ausgestattet sind. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen.
- DVF-Datei [TRC: für Serie ICD-Px8] (Digital Voice File/Dateierweiterung: *.dvf)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern der Serie ICD-Px8 von Sony, die mit einem USB-Anschluss ausgestattet sind. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen.
- DVF-Datei [TRC: für Serie ICD-Px7] (Digital Voice File, Dateierweiterung: *.dvf)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern der Serie ICD-Px7 von Sony, die mit einem USB-Anschluss ausgestattet sind. Der Aufnahmemodus lässt sich nicht auswählen.
- MSV-Datei [LPEC] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.msv)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-MS515 und ICD-S. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen.

Einsetzen eines „Memory Sticks“ in den Computer (Serie ICD-MS)

Nehmen Sie den „Memory Stick“ aus dem IC-Recorder heraus und setzen Sie ihn in den Computer ein. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

Wenn Ihr Computer mit einem „Memory Stick“-Einschub ausgestattet ist

Setzen Sie den „Memory Stick“ direkt in den Einschub ein.

Wenn Ihr Computer nicht mit einem „Memory Stick“-Einschub ausgestattet ist

Schließen Sie den „Memory Stick“ über eins der unten aufgeführten Geräte an den Computer an. Sie müssen auf jeden Fall den Treiber für das Gerät installieren. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Gerät.

- Der PC-Kartenadapter von Sony (z. B. MSAC-PC3)**
Setzen Sie den „Memory Stick“ in den PC-Kartenadapter ein. Setzen Sie dann den PC-Kartenadapter in den PC-Karteneinschub des Computers ein.

Hinweis

Wenn Sie den PC-Kartenadapter verwenden, achten Sie darauf, dass der Schalter LOCK des „Memory Sticks“ nicht auf Schreisschutz eingestellt ist.

- Das USB-kompatible Lese-/Schreibgerät für Memory Stick von Sony (z. B. MSAC-US70)**
Verbinden Sie das Lese-/Schreibgerät für Memory Stick über das mitgelieferte Kabel mit dem USB-Anschluss Ihres Computers. Setzen Sie den „Memory Stick“ in das Lese-/Schreibgerät für Memory Stick ein.

Verwenden des IC-Recorders als Wechseldatenträger (ICD-M5515, Serie ICD-S/ICD-BM)

–**Datenspeicherfunktion (Serie ICD-S)**
–**Funktion für Lese-/Schreibgerät für „Memory Stick“ (bei IC-Recordern mit USB-Anschluss)**

Wenn Sie den IC-Recorder über die USB-Anschlüsse mit dem Computer verbinden, können Sie eine auf dem Computer gespeicherte Bild- oder Textdatei folgendermaßen zeitweilig auf dem IC-Recorder oder einem „Memory Stick“ speichern:

1 Schließen Sie den IC-Recorder über die USB-Anschlüsse an den Computer an.

2 Rufen Sie in Windows das Fenster „Arbeitsplatz“ auf und überprüfen Sie, ob ein neuer Wechseldatenträger korrekt erkannt wird.

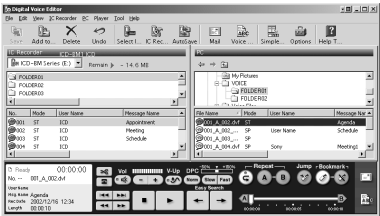
3 Kopieren Sie die gewünschten Dateien mit dem Explorer oder einer anderen Anwendung vom Computer auf den Wechseldatenträger.

- Hinweise**
 - Eine nicht mit „Digital Voice Editor“ gespeicherte Datei kann auf dem IC-Recorder nicht wiedergegeben bzw. angezeigt werden, auch wenn die Datei ein kompatibles Dateiformat aufweist.
 - Wenn Sie den Inhalt des Wechseldatenträgers im Explorer anzeigen lassen, wird auch der Ordner VOICE angezeigt. Verwenden Sie zum Verschieben, Kopieren, Hinzufügen bzw. Löschen von Dateien im Ordner VOICE unbedingt „Digital Voice Editor“.
 - Je nach der Größe der kopierten Dateien verringert sich

► Verwenden der Software


Starten der Software „Digital Voice Editor“

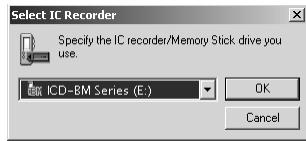
- Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows.**
- Schließen Sie den IC-Recorder an den Computer an.**
- Klicken Sie auf [Start] und wählen Sie [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und dann [Digital Voice Editor 2].** „Digital Voice Editor“ wird gestartet und das Hauptfenster wird angezeigt. Die Daten auf dem IC-Recorder bzw. auf dem „Memory Stick“ werden auf den Computer übertragen und die Memo-Ordner und -Dateien werden im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos angezeigt.



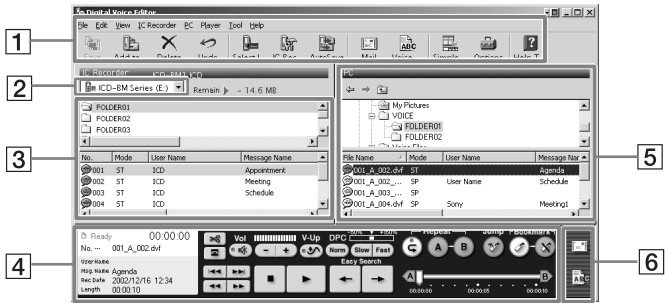
Hinweise

Wenn Sie „Digital Voice Editor“ zum ersten Mal aufrufen, wird das Dialogfeld zum Auswählen des IC-Recorders aus Schritt 4 angezeigt.

- Wenn der IC-Recorder nicht mit dem Computer verbunden ist oder im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos keine Ordner bzw. Memos angezeigt werden, wählen Sie den IC-Recorder oder das „Memory Stick“-Laufwerk anhand eines der folgenden Verfahren aus:**
 - Klicken Sie im Kombinationsfeld für den IC-Recorder auf den Abwärts Pfeil.**
 - Klicken Sie in der Symbolleiste auf  (Select IC Recorder).**
 - Wählen Sie [Select IC Recorder] im Menü [IC Recorder].**



Elemente und Funktionen im Hauptfenster




1 Menüleiste/Symbolleiste

Sie können über die Menüleiste auf Menübefehle zugreifen und diese ausführen. Die Symbolleiste enthält Schaltflächen für häufig verwendete Menüfunktionen, so dass Sie diese schnell ausführen können. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

2 Kombinationsfeld für den IC-Recorder

Hier können Sie den IC-Recorder, der an den USB-Anschluss des Computers angeschlossen ist, oder das Laufwerk, in das der „Memory Stick“ eingesetzt ist, auswählen. Rechts neben dem Kombinationsfeld wird der freie Speicherplatz des ausgewählten IC-Recorders angezeigt.

3 Fensterbereich für IC-Recorder-Memos

In der Ordnerliste unter dem Kombinationsfeld für den IC-Recorder  werden die Memo-Ordner des ausgewählten IC-Recorders angezeigt. Klicken Sie in der Liste auf den gewünschten Ordner, so dass die Memos im ausgewählten Ordner in der Memo-Liste unter der Ordnerliste angezeigt werden.

Die Memos werden mit den relevanten Informationen angezeigt: Memo-Nummer, Aufnahmemodus (ST, SP oder LP), Benutzername, Memo-Name, Aufnahmedatum, Länge, Prioritäts-, Lesezeichen- und Alarmeinstellungen, Codec und Dateiname.

Hinweise

- Die am IC-Recorder angezeigte restliche Aufnahmedauer kann sich von der in „Digital Voice Editor“ angezeigten Dauer unterscheiden. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern darauf

zurückzuführen, dass der IC-Recorder die Restdauer abzüglich der für das System erforderlichen Speicherkapazität anzeigt.

- Wenn Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-BP/SX/ST auswählen, werden keine Dateinamen angezeigt.

Hinweise

- Die Laufwerkbuchstaben und IC-Recorder-IDs im Kombinationsfeld für den IC-Recorder sind je nach der Computerkonfiguration und den Einstellungen, dem IC-Recorder-Typ und der Art, wie der „Memory Stick“ angeschlossen ist, unterschiedlich.
- Wenn Sie das „Memory Stick“-Laufwerk oder den IC-Recorder der Serie ICD-S/BM ohne Ordner VOICE angeben, erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie aufgefordert werden, einen neuen Memo-Ordner zu erstellen. Klicken Sie auf [Yes], um den „Memory Stick“ zu initialisieren und das Hauptfenster von Digital Voice Editor aufzurufen. Wenn Sie [Cancel] wählen, erscheint das Dialogfeld zum Auswählen des IC-Recorders.
- Wenn der IC-Recorder nicht im Kombinationsfeld für den IC-Recorder angezeigt wird, obwohl er mit dem Computer verbunden ist, überprüfen Sie die Verbindung.
- Wenn Sie einen Memory Stick-IC-Recorder der Serie ICD-MS anschließen, erscheint der Name des IC-Recorders nicht im Kombinationsfeld für den IC-Recorder. Wählen Sie das „Memory Stick“-Laufwerk aus.
- Die Anzahl der Ordner hängt vom verwendeten IC-Recorder ab.

So beenden Sie die Software

Klicken Sie auf die Schaltfläche [X] in der rechten oberen Ecke des Fensters oder wählen Sie [Quit] im Menü [File].


Online-Hilfe zur Software

Einzelheiten zum Arbeiten mit „Digital Voice Editor“ finden Sie in den Online-Hilfedateien.

🔗 Tipp

Die neuesten Informationen finden Sie in der Datei „readme.txt“. Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und [ReadMe], um diese Datei aufzurufen.

Sie haben die folgenden drei Möglichkeiten, um Online-Hilfedateien aufzurufen:

- Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und [Help].
- Wählen Sie nach dem Starten der Software die Option [Help Topics] im Menü [Help].
- Klicken Sie nach dem Starten der Software auf  (Help topics) in der Symbolleiste.

Speichern von Memos auf dem Computer

Sie können Memos als Audiodateien auf der Festplatte des Computers speichern.

Es gibt drei Möglichkeiten, Memos zu speichern:

- Automatisches Speichern von Memos (nur Serie ICD-SX/ST/P/BM)
- Speichern von Memos mittels Ziehen und Ablegen
- Speichern von Memos unter Angabe eines Dateityps und Dateinamens. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Hinweise

- Die folgenden Zeichen können in einem Dateinamen nicht verwendet werden: \ / : * ? " < > |
- Wenn bereits ein Memo mit demselben Dateinamen vorhanden ist, erscheint ein Dialogfeld und Sie werden gefragt, ob Sie die vorhandene Datei überschreiben wollen. Soll die vorhandene Datei überschrieben werden, klicken Sie auf [Yes]. Wollen Sie einen anderen Dateinamen angeben, klicken Sie auf [No].
- Wenn ein Memo auf der Festplatte des Computers gespeichert wird, wird die entsprechende Alarmeinstellung gelöscht.

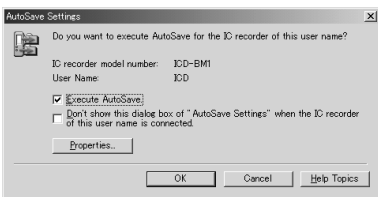
Automatisches Speichern von Memos (AutoSave) (nur Serie ICD-SX/ST/P/BM)

Sie können neu aufgezeichnete Memos automatisch auf dem Computer speichern.

Wenn Sie die AutoSave-Funktion verwenden möchten, legen Sie den Benutzernamen für den IC-Recorder fest und aktivieren die AutoSave-Funktion auf der Registerkarte [AutoSave] im Fenster [Options]. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

1 Schließen Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-SX/ST/P/BM an, wenn „Digital Voice Editor“ ausgeführt wird.

Das Dialogfeld „AutoSave Settings“ wird angezeigt.

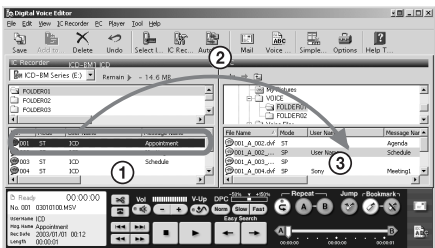


2 Aktivieren Sie [Execute AutoSave] und klicken Sie auf [OK].

Der automatische Speichervorgang beginnt.

Speichern von Memos mittels Ziehen und Ablegen

- Klicken Sie im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos auf das Memo, das Sie speichern wollen, um es auszuwählen (1).** Sie können mehrere Memos auf einmal auswählen. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie auf das erste und letzte Memo in einer Gruppe, die Sie komplett auswählen wollen. Wenn die Memos nicht untereinander stehen, halten Sie die Taste Strg gedrückt und klicken Sie dann auf die einzelnen Memos.



- Ziehen Sie das Memo (2) und legen Sie es im Fensterbereich für PC-Memos ab (3).** Das Memo wird in der PC-Memo-Liste gespeichert.

Hinweise

- In der PC-Ordnerliste können Sie das Memo nicht ablegen.
- Das Memo wird in dem Dateiformat und mit dem Dateinamen gespeichert, das bzw. den Sie im Fenster [Options] festgelegt haben.

Speichern aller Memos in einem Ordner auf einmal

Klicken Sie in der IC-Recorder-Ordnerliste auf den Ordner, der gespeichert werden soll, ziehen Sie den Ordner und legen Sie ihn in der PC-Memo-Liste ab.

Sie können alle Memos in einem Memo-Ordner auf einmal in einem Ordner speichern. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Speichern aller Memo-Ordner auf einmal

Wählen Sie [Save All] im Menü [IC Recorder]. Das Dialogfeld zum Speichern aller IC-Recorder-Memos wird angezeigt. Legen Sie den Zielordner und den Dateityp zum Speichern der Memos fest. Der Ordner erhält automatisch den Namen „IC-Recorder-Modellbezeichnung_IC-Recorder-Benutzername_aktuelles Jahr_Monat_Tag“. Beispiel: ICD-BM1_2004_07_04. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

2 Ziehen Sie das Memo (2) und legen Sie es in der IC-Recorder-Memo-Liste an der gewünschten Stelle ab (3).

Sobald eine Stelle erreicht ist, an der Sie das Memo ablegen können, wird eine Einfügemarke angezeigt. Wenn Sie das Memo ablegen, wird es an dieser Markierung eingefügt.

🔗 Tipp

Wenn Sie ein Memo in der IC-Recorder-Ordnerliste ablegen, wird das Memo am Ende des ausgewählten Ordners angefügt.

Übertragen aller Memos in einem Ordner auf einmal

Klicken Sie in der PC-Memo-Liste auf den Ordner, der übertragen werden soll, ziehen Sie den Ordner und legen Sie ihn an der gewünschten Stelle in der IC-Recorder-Memo-Liste ab.

Sobald eine Stelle erreicht ist, an der Sie den Ordner ablegen können, wird eine Einfügemarke angezeigt. Wenn Sie den Ordner ablegen, werden die Memos darin an dieser Markierung eingefügt.

🔗 Tipp

Bei einem IC-Recorder der Serie ICD-MS/BM können Sie Memos als neuen Ordner hinzufügen. Legen Sie den Ordner in der IC-Recorder-Ordnerliste an der gewünschten Stelle ab. Eine Einfügemarke wird angezeigt. An dieser Stelle wird ein neuer Ordner erstellt, sobald Sie den Ordner ablegen. Alle Memos werden in diesem neuen Ordner gespeichert.

Störungsbehebung

Symptom	Abhilfemaßnahme
Die Software „Digital Voice Editor“ lässt sich nicht installieren.	<ul style="list-style-type: none">Auf dem Computer ist zu wenig freier Speicherplatz bzw. zu wenig Hauptspeicherkapazität vorhanden. Überprüfen Sie, wie viel freier Platz auf der Festplatte und wie viel Hauptspeicher verfügbar ist.Sie versuchen, „Digital Voice Editor“ unter einem Betriebssystem zu installieren, das die Software nicht unterstützt.Sie haben sich unter Windows® XP Professional/Home Edition als ein Benutzer angemeldet, dessen Benutzerkontorechte eingeschränkt sind. Melden Sie sich unbedingt als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an.Melden Sie sich unter Windows® 2000 Professional unbedingt unter dem Benutzernamen „Administrator“ an.
Wenn Sie den IC-Recorder an den USB-Anschluss des Computers anschließen, erscheint die Warnmeldung [Hardwareinstallation].	<ul style="list-style-type: none">Die Meldung wird angezeigt, wenn Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-BP zum ersten Mal an den USB-Anschluss eines Computers unter Windows® XP Professional/Home Edition anschließen. Sie können die Meldung einfach ignorieren und auf [Installation fortsetzen] klicken, um mit der Softwareinstallation oder der Arbeit mit der Software fortzufahren.
Der IC-Recorder oder der „Memory Stick“ lässt sich nicht richtig anschließen.	<ul style="list-style-type: none">Überprüfen Sie, ob die Software erfolgreich installiert wurde. Überprüfen Sie außerdem folgendermaßen die Verbindung:<ul style="list-style-type: none">Installieren Sie den Treiber für den verwendeten IC-Recorder.Wenn Sie einen externen USB-Hub verwenden, schließen Sie den IC-Recorder direkt an den Computer an.Lösen Sie das Kabel zum IC-Recorder und schließen Sie es dann wieder an.Schließen Sie den IC-Recorder an einen anderen USB-Anschluss an.Überprüfen Sie, ob der IC-Recorder der Serie ICD-S/BM oder das „Memory Stick“-Laufwerk korrekt erkannt wird. Beenden Sie andernfalls die Software, schließen Sie den IC-Recorder bzw. den „Memory Stick“ richtig an und starten Sie dann die Software neu.Der Computer befindet sich möglicherweise im Standbymodus/ Ruhezustand. Lassen Sie den Computer nicht in dem Standbymodus/ Ruhezustand wechseln, solange der IC-Recorder an den Computer angeschlossen ist.
Der IC-Recorder funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">Sie können den Speicher des IC-Recorders formatieren. Verwenden Sie zum Formatieren des Speichers die Formatierungsfunktion des IC-Recorders. Die Geräte der Serie ICD-SX/ST/BP/P verfügen allerdings nicht über eine Formatierungsfunktion.
Memos können nicht wiedergegeben werden./Die Wiedergabelautstärke ist zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none">Es ist keine Soundkarte installiert.Der Computer ist nicht mit eingebauten oder externen Lautsprechern ausgestattet.Der Ton ist stummgeschaltet.Erhöhen Sie die Lautstärke am Computer. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Computer nach.Die Lautstärke von WAV-Dateien kann mit der Funktion „Lautstärke erhöhen“ des Microsoft Audiorecorders geändert und gespeichert werden.
Gespeicherte Memos lassen sich nicht wiedergeben oder bearbeiten.	<ul style="list-style-type: none">Sie können kein Memo wiedergeben, dessen Dateiformat von „Digital Voice Editor“ nicht unterstützt wird. Je nach dem Dateiformat stehen einige Bearbeitungsfunktionen der Software nicht zur Verfügung.
Der Zähler oder Schieberegler bewegt sich nicht richtig. Störungen treten auf.	<ul style="list-style-type: none">Dies kommt vor, wenn Sie Memos auf dem Computer wiedergeben, bei denen Sie ein Indesignal hinzugefügt oder gelöscht oder eine Aufnahme korrigiert oder ergänzt haben. Speichern Sie das Memo zunächst auf der Festplatte und übertragen Sie es dann auf den IC-Recorder. Wählen Sie zum Speichern der Datei ein Format, das von dem verwendeten IC-Recorder unterstützt wird.
Das Gerät arbeitet langsamer, wenn viele Memos vorhanden sind.	<ul style="list-style-type: none">Unabhängig von der Länge der Aufnahmedauer arbeitet das Gerät bei einer steigenden Gesamtzahl von Memos langsamer.
Die Anzeige funktioniert beim Speichern, Hinzufügen oder Löschen von Memos nicht.	<ul style="list-style-type: none">Das Kopieren oder Löschen von langen Memos dauert länger. Wenn der Vorgang beendet ist, funktioniert die Anzeige wieder normal.
Das Konvertieren in ein anderes Dateiformat dauert sehr lange.	<ul style="list-style-type: none">Je größer die Datei ist, desto länger dauert die Konvertierung.
Die Software „Digital Voice Editor“ bleibt beim Aufrufen hängen.	<ul style="list-style-type: none">Lösen Sie den IC-Recorder nicht vom Computer, während der Computer mit dem IC-Recorder kommuniziert. Andernfalls wird der Computer instabil und die Daten auf dem IC-Recorder können beschädigt werden.Melden Sie sich unter Windows® XP Professional/Home Edition unbedingt als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an. Melden Sie sich unter Windows® 2000 Professional unbedingt unter dem Benutzernamen „Administrator“ an.Zwischen der Software und einem Treiber oder einer anderen Anwendung liegt möglicherweise ein Konflikt vor.Installieren Sie nicht „Memory Stick Voice Editor“, sobald Sie „Digital Voice Editor“ installiert haben. Andernfalls funktioniert „Digital Voice Editor“ möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Fensterbereich für Player

